

# JAHRESBERICHT CHINDERHUUS HASELMUUS 2023

2023 – und schon gibt es das Chinderhuus Haselmuus 5 Jahre.

Es war ein Jahr voller wunderbarer Momente, von denen wir euch gerne im Folgenden erzählen.

## Kindernothelfer Grundkurs

Bereits am Anfang des Jahres fand bei uns ein Kinder Nothelferkurs statt. «Im schlimmsten Moment das Richtige tun!» Unter kompetenter Anleitung von LetZHelp wurden Notfallsituationen besprochen, nachgeahmt und geübt. Uns ist wichtig, für Notfälle gewappnet zu sein und geschultes Personal zu haben.



## Fasnachtswoche

«Oh hetti – doch no meh Konfetti – und Papierspaghetti – dänn würd ich dich zuedecke und verschrecke – ooh Fasnacht», Andrew Bond.

In der Fasnachtswoche hiess es: Schminken, maskieren und mit Trommeln und Trompeten tanzen.

## Ausgelernten Retraite

Auch ein fixer Punkt in unserem Jahresplan ist die Ausgelernten Retraite. Das ausgebildete Fachpersonal zieht sich für ein Wochenende zurück, um pädagogische Inhalte und Alltagsthemen zu vertiefen. Das gemütliche Zusammensein stärkt zudem den Teamzusammenhalt. Wie jedes Jahr war der Anlass sehr bereichernd.



## Kitaschlafen

«Wär chunnt mit go reise? Wer zieht los? Wohi wämmere reise? D'Wält isch gross!», Andrew Bond. Unter diesem Motto fand das Kitaschlafen statt. 13 Kinder ab 3 Jahren nahmen an diesem jährlich einmaligen Erlebnis teil. Gemeinsam reisten wir nach Australien, Südamerika und Afrika. In Afrika begegneten wir den wildesten Tieren, in Australien hüpfen wir mit den Kängurus durch einen Postenlauf und in Südamerika kosteten wir von diversen exotischen Früchten. Nach einem leckeren Abendessen im Wald und einer Geschichte, legten wir uns schlafen. Die ersten waren schon früh wieder auf und gemeinsam genossen wir das Frühstück, bevor die Kinder abgeholt wurden.



## Abschluss Auszubildende

Stolz begleiteten wir im Juli unsere drei Abschlusslernenden zur Diplomfeier. Monika, Julia und Valérie schlossen allesamt mit hervorragenden Noten die Ausbildung zur Fachperson Betreuung Fachrichtung Kinder ab. Ein besonderer Moment für die drei, aber auch fürs Chinderhuus Haselmuus. Gerade in den Zeiten des Fachpersonalmangels liegt uns eine kompetente Ausbildung besonders am Herzen. Dank der Eröffnung der Tagesstruktur und einer Schwangerschaft im Team konnten wir allen drei Absolventinnen eine Stelle bei uns anbieten. Alle drei nahmen sie gerne an, was uns riesig gefreut hat!

## Aufbau und Eröffnung Tagesstruktur

Bereits im 2022 standen wir mit der Jost Bürgi Schule in engem Kontakt bezüglich einer Schulgänzenden Betreuung. Es freute uns sehr, dass wir mit einer tollen Zusammenarbeit im August 2023 die Tagesstruktur eröffnen konnten. Die Tagesstruktur ist für alle Kindergarten- und Schulkinder von Lichtensteig und bei geregelter Finanzierung auch von auswärtigen Gemeinden. Während drei verschiedenen Modulen bieten wir oberhalb des Kindergartens Freudegg eine Betreuung an. Bis anhin integrierten wir die Kindergarten- und Schulkinder in unsere Pusteblumen-Gruppe und die Schule betrieb einen Mittagstisch. Die neue Aufteilung ermöglicht es uns, Ressourcen zusammen zu legen und altersadäquate Betreuung zu bieten. Zusätzlich bietet das Chinderhuus Haselmuus Ferienbetreuung an. Das Ferien-Angebot setzen wir in einer ersten Phase noch eigenständig um, also nicht im Auftrag der Schule.

Mit 21 Kindern starteten wir im August in das Pilotprojekt Tagesstruktur. Das Feedback der Kinder und Eltern war sehr erfreulich. Nun wird das Angebot im Frühling 2024 evaluiert. Ab August 2024 schreiben die kantonalen Bestimmungen für jede Gemeinde eine schulergänzende Betreuung vor.



## Interne Weiterbildung

Vor den Sommerferien bildeten wir uns zum Thema «Neue Autorität» weiter. Die neue Autorität ist ein systemischer Ansatz von Prof. Haim Omer und seinem Team. Durch persönliche Präsenz (Selbstverankerung) und die Wachsame Sorge (Ankerfunktion) der Erwachsenen, wird ein Rahmen für einen erfolgreichen Entwicklungsprozess hergestellt. Dadurch wird ein respektvolles, konstruktives Miteinander ermöglicht, das zur Erreichung der gewünschten Ziele beiträgt. Als wichtigste Ressource wird die Fähigkeit zur konstruktiven Beziehungsgestaltung durch eine wertschätzende Grundhaltung gegenüber jeder einzelnen Person in den Vordergrund gestellt.

Da die neue Autorität besonders mit Schulkindern gut eingesetzt werden kann, war die Weiterbildung für die Eröffnung der Tagesstruktur eine ideale Vorbereitung. Aber auch das Kita-Team konnte viele wertvolle Inhalte mitnehmen und auf die pädagogische Arbeit mit Kleinkindern übertragen.

## Kinderfest

Im August nahmen wir gemeinsam mit unseren beiden Langohren Taio und Malaika am Kinderfest in Lichtensteig teil. Die beiden Esel liessen sich mit Streichel- und Striegeleinheiten am Nachmittag verwöhnen.

## Neues Angebot Asino Woche

Durch den Wegzug von Sarah und Samuel Roth, zogen auch die beiden Esel Taio und Malaika fort. Zum Glück aber nicht ganz: Jeweils einmal im Monat kommen die beiden Langohren für eine Woche zu uns. Das sind die Asino-Wochen. In dieser Woche fokussieren wir uns in der Alltagsgestaltung ganz auf die beiden Tiere. Unsere Mitarbeiterin Tanja, welche in der tiergestützten Arbeit ausgebildet ist, führt dann drei Mal pro Woche für die Löwenzahnblüten und auch drei Mal für die Pusteb Blumen-Gruppe ein Angebot mit den Eseln durch. Der natürliche Bewegungsdrang des Kindes kann bei tiergestützten Aktivitäten mit vielseitigen Lernerfahrungen und Herausforderungen verbunden werden. Die ruhige und feinfühligkeit Art der Esel hat ausserdem oft eine beruhigende und ausgleichende Wirkung auf Kinder. Viele unserer Kita-Kinder haben in den letzten Jahren eine starke Beziehung zu den beiden Tieren aufgebaut. Sie erzählen den Eseln von ihren Gefühlen, können beim Streicheln und Kuschneln zur Ruhe kommen und übernehmen Verantwortung für die Tiere, indem sie bei Fütterung und Pflege mithelfen.

Wir freuen uns deshalb sehr, dass die Esel dank den Asino-Wochen weiterhin Teil unserer Kita sind.



## Sommerabendfest

Anfangs September feierten wir mit den Kitafamilien ein Sommerabendfest. Leckere Grilladen und ein feines Salatbuffet luden zum gemütlichen Beisammensein ein. Es wurde Schlangenbrot am Feuer gebraten, die Anwesenheit der Esel genossen, geplaudert und gelacht. Später waren das Dessertbuffet

und das Seifenblasenangebot für alle ein Renner. Das Wetter war traumhaft und der Abend sehr gelungen.



## Waldplatz-Renovation

Mit vielen fleissigen, freiwilligen Helfern haben wir unsere Waldplätze aufgerüstet. Die vorhandenen Naturzäune und das Waldsofa wurden restauriert und weitere Projekte wurden in Angriff genommen. Entstanden sind grossartige Waldplätze, die unseren Bedürfnissen für den Betreuungsalltag im Wald gerecht werden.



## Teamtag

Auch ein Teamtag durfte nicht fehlen. Mit teamstärkenden Spielen und Angeboten hatten wir in unserem Wald einen gemütlichen Tag. Auch ein Fajita-Plausch ist im Wald möglich und wirklich toll.

## Samichlaus

«Was Ding-Ding-Dingelet und Dong-Dong-Dongelet, chönt echt das de Samichlaus si? Ih-Ah-Ja-Ja, Ih-Ah», Andrew Bond. Mit dem eintreffenden Winter besuchten wir den Samichlaus und den Schmutzli. Der Anlass für die Eltern und Kinder war sehr gut besucht. Für jedes Kind hatte der Samichlaus natürlich etwas dabei.



## Weihnachtsmarkt

Einmal mehr waren wir Teil vom Weihnachts- und Klausmarkt in Lichtensteig. Gemeinsam mit unseren beiden Eseln waren wir vor Ort. Dies ist immer ein wichtiger Anlass, um im Städtli Präsenz zu zeigen. Die Stimmung war auch dieses Jahr, trotz teils kaltem und nassem Wetter, weihnachtlich magisch.

## Weihnachtsessen

Das Weihnachtsessen ist ein schöner Abschluss für unser Kita-Jahr. Marina konnte ihren Mann und ihre Mutter dafür begeistern, uns zu bekochen. Bei einem leckeren Raclette-Plausch genossen wir das gemütliche Beisammensein.

## Dankesworte

Zum Abschluss möchten wir uns herzlich bei allen bedanken! Ein grosses Dankeschön geht an die Gemeinde Lichtensteig sowie an alle Sponsoren und Stiftungen, die uns grosszügig unterstützen und dazu beitragen, dass wir einen Alltag in der Kita gestalten können, der den Bedürfnissen der Kinder gerecht wird.

Wir möchten uns auch bei den freiwilligen Helfern von Zeitgut Toggenburg bedanken, ebenso wie bei Freunden und Angehörigen unserer Mitarbeitenden, die uns regelmässig mit köstlichen Mahlzeiten versorgen und uns handwerklich unterstützen.

Ein besonderer Dank geht an jede Familie des Chinderhuus Haselmuus, die uns ihr grosses Vertrauen schenkt und unserem Team mit Wertschätzung begegnet.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Kindern, die unseren Alltag mit ihrer Anwesenheit bereichern. Ihre Freude und Neugier tragen massgeblich zu einer positiven Atmosphäre bei. Schliesslich möchten wir dem gesamten Team des Chinderhuus Haselmuus für ihren unermüdlichen Einsatz danken. Ihre liebevolle und geduldige Art prägt unsere Kita und macht sie zu einem besonderen Ort für die Kinder.

Von Herzen liebe Grüsse



Marina Karrer  
Kitaleitung Chinderhuus Haselmuus



Sarah Roth  
Inhaberin Chinderhuus Haselmuus